

Protokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 22. November 2012, 19.30 Uhr im Friedheim

Vorsitz: Gemeindepräsidentin Renate Rothacher
Stimmberechtigte: 8 Bürgerinnen/Bürger und 1 Bürgerrat
Pressevertreter: keiner
Gäste: 2 - Landratspräsident Jürg Degen und Peter Rieder

Renate Rothacher eröffnet die Bürgergemeindeversammlung um 19.30 Uhr. Sie stellt fest, dass zur heutigen Versammlung rechtzeitig eingeladen wurde. Speziell begrüsst Sie Landratspräsident Jürg Degen.

Roland Riedel stellt sich als Stimmenzähler zur Verfügung.

://: Roland Riedel wird ohne Gegenstimmung als Stimmenzähler gewählt.

Genehmigung des Protokolls der Bürgergemeindeversammlung vom 21. Juni 2012 **Traktandum Nr. 1**

Gemäss Gemeindeordnung ist über die Verhandlungen der Gemeindeversammlung ein Protokoll zu führen. Es wird ein ausführliches und ein Beschlussprotokoll erstellt. Die Gemeindeversammlung hat zu beschliessen, wie das Protokoll den Stimmberechtigten zur Kenntnisnahme gebracht wird. Das ausführliche Protokoll konnte während den Schalterstunden auf der Verwaltung eingesehen werden. Das Beschlussprotokoll wurde im Mitteilungsblatt des Monats Juli 2012 und auf der Homepage publiziert.

://: Die Versammlung beschliesst, nur das Beschlussprotokoll verlesen zu lassen.

://: Das Protokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 21. Juni 2012 wird einstimmig genehmigt.

Da keine Ergänzungen und Änderungswünsche zur Traktandenliste vorliegen werden die Geschäfte wie vorgeschlagen behandelt.

Voranschlag 2013 der Bürgerkasse **Traktandum Nr. 2**

Der Voranschlag 2013 der Bürgergemeinde zeigt folgendes Bild:

	Aufwand	Ertrag	+Mehrertrag/ - Mehraufwand
Laufende Rechnung	Fr. 18'760	Fr. 19'424	+ Fr. 665

Die Finanzchefin Renate Rothacher erläutert den Voranschlag 2013.

Der Einladung zur Versammlung wurde ein Grobzusammenzug des Budgets 2013 beigelegt. Der detaillierte Voranschlag 2013 konnte auf der Gemeindeverwaltung bezogen, oder von der Gemeindehomepage herunter geladen werden.

Im 2013 entfällt der Beitrag Banntag und die Kosten für die Herstellung von Mergel.

Aus der Versammlung erfolgt kein Wortbegehren. Der Bericht der RPK war in der Einladung abgedruckt. Die RPK hat keine weiteren Bemerkungen.

://: Die anwesenden Bürger stimmen dem Voranschlag einstimmig zu.

Hansjörg Schmutz hat die Grube Eichernest begutachtet. Er stellt die Frage, ob er als Bürger auch Deponiematerial anliefern kann.

Thomas Gerber erklärt, dass zusammen mit der Firma Ruepp mehr Mergel gebrochen wurde als selber benötigt. Zuständig für das Auffüllen ist die Firma Ruepp, da die Gemeinde keine Maschinen dazu hat. Die Grube wird jedoch nach wie vor von der Gemeinde betrieben. Auch Privatpersonen können sauberes Aushubmaterial in der Grube deponieren.

Peter Rieder erwähnt, dass die Strasse zur Grube noch nie geputzt wurde und die Grube abends nicht verschlossen wird. Thomas Gerber wird dies mit der Firma Ruepp besprechen.

Roland Riedel ist der Meinung, dass die Grube ausgemessen werden sollte, damit eine Kontrolle über das Einfüllen besteht. Hansjörg Schmutz findet, dass dies zum jetzigen Zeitpunkt zum Fenster rausgeworfenes Geld ist. Thomas Gerber ergänzt, dass die Firma Ruepp eine sehr detaillierte Liste mit allen Transporten führt und diese der Gemeindeverwaltung regelmässig zustellt.

Peter Rieder möchte noch wissen, wer anschliessend für die Reparaturkosten der Strasse zuständig ist. Thomas erklärt, dass dem Gemeinderat bewusst ist, dass die Strasse leidet. Deshalb hat man absichtlich auf diesem Abschnitt noch keine OB gemacht. Die Bürgergemeinde wird wohl für die Strassenunterhaltsarbeiten einen Beitrag aus dem Mergelerlös an die Einwohnergemeinde überweisen. Auffüllen muss man die Grube in jedem Fall. Die Fahrten fallen also so oder so an.

Thomas Gerber schlägt vor, das Thema an der nächsten Gemeindeversammlung zu traktandieren. Es geht auch darum, ob die Bürgergemeinde Mergel aktiv verkaufen will, oder ob dieser nur für Eigenbedarf in der Gemeinde genutzt werden soll.

Ueli Flükiger schlägt vor, eine Sanierung der Strasse mit Microsil zu prüfen.

Nach dem aus der Versammlung keine weiteren Wortbegehren vorgebracht werden, kann die Präsidentin Renate Rothacher die Versammlung um 20:04 Uhr schliessen.

Der Protokollführer:

Thomas Marti